

### November nährt die Erwartung, dass die Umsätze der Bauwirtschaft Vorjahresniveau erreichen

**(Schwerin, 28.01.2022)** Die Umsätze in der Bauwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern nähern sich im Zeitraum Januar bis November 2021 dem Vorjahresniveau an. Mit einem Rückstand von nur 0,7 % zum Vergleichszeitraum 2020 sinkt der Umsatz des Vorjahres nur geringfügig.

„Das ist bemerkenswert, da im Winter 2020 im Gegensatz zu 2021 über einen längeren Zeitraum uneingeschränkt gearbeitet werden konnte“, dies sagte der Hauptgeschäftsführer des Bauverbandes M-V e.V., Dipl.-Ing. (FH) Jörg Schnell, anlässlich der Vorstellung der monatlichen Eckdaten des Baugewerbes für Mecklenburg-Vorpommern per 30.11.2021, die vom Statistischen Amt M-V und dem Statistischen Bundesamt herausgegeben wurden.

#### Umsatz

Der Gesamtumsatz im November lag bei einem Plus von 2,6 % im Vergleich zum Vorjahresmonat. Der Wirtschaftsbau wird dabei immer mehr zur Konjunkturlokomotive und hat mit einem Plus von 13,5 % zu diesem Ergebnis beigetragen. Die Umsätze im Wohnungsbau und im Öffentlichen Bau bleiben im November mit einem Minus von 4,3 % bzw. 3,8 % hinter den Erwartungen zurück.

Im Bezug auf den Vorjahreszeitraum Januar bis November liegt der Wohnungsbau mit - 10,6 % weit zurück. Der Wirtschaftsbau und der Öffentliche Bau bewegen sich dagegen mit einem Plus von 4,0 % bzw. 19 % im positiven Bereich.

Der Bauverband geht davon aus, dass sich die Umsätze im Dezember 2021 so entwickeln, dass das Vorjahresergebnis 2020 fast erreicht werden kann.

Vor dem Hintergrund der gestiegenen Baupreise und der abrupt gestoppten Förderung, appelliert Schnell an die Bundes- und Landesregierung bei der Förderkullisse in Deutschland wieder Klarheit zu schaffen und die Bauherren und Investoren nicht zu verunsichern.

#### Auftragseingänge

Die Auftragseingänge liegen hinter dem Vorjahreszeitraum zurück und erreichen ein Minus von 15,8 %.

Der Bauverband nimmt diese Entwicklung weiter zum Anlass um die Forderung nach schnellen Baugenehmigungen, Planungsvorläufen und Vergabeverfahren zu bekräftigen.

#### Beschäftigung

Die Beschäftigung ist in der Branche weiterhin stabil obwohl auch hier der Fachkräftemangel beklagt wird.

---

Alle Angaben beziehen sich auf Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

**Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.**

Der Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. ist der Zusammenschluss von Fachbetrieben des Bauhauptgewerbes und nahestehender Gewerke sowie weiterer Verbände, Unternehmen und Organisationen. Durch die Fusion des Baugewerbeverbandes und des Bauindustrieverbandes Mecklenburg-Vorpommern wurde er 2008 gebildet. Er versteht sich als Vertreter der Bauwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern.

**Ihr Ansprechpartner**

Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.  
Dipl.-Ing. (FH) Jörg Schnell; Hauptgeschäftsführer  
Telefon: 0385 7418-0  
E-Mail: [info@bauverband-mv.de](mailto:info@bauverband-mv.de)

# Monatliche Daten (der Betriebe mit 20 u. m. Besch.)



## Bauhauptgewerbe Mecklenburg-Vorpommern

BAUVERBAND  
MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.

### Geleistete Arbeitsstunden (Anzahl in 1.000)

Bauart	2021		in % 2021/2020		2020	
	Nov.	Jan.-Nov.	Nov.	Jan.-Nov.	Jan.-Dez.	in % 20/19
Hochbau	462	4.715	-0,2	-1,1	5.089	-8,6
Tiefbau	735	6.965	7,0	2,0	7.298	1,5
Wohnungsbau	249	2.645	2,9	3,5	2.731	-10,5
Wirtschaftsbau	481	4.663	8,6	2,1	4.882	-0,6
Hochbau	134	1.377	5,5	-3,5	1.524	-6,0
Tiefbau	347	3.286	10,2	4,9	3.354	1,9
Öffentl. Bau insg.	466	4.370	-0,2	-2,5	4.778	-0,3
Hochbau	78	692	-17,0	-12,0	833	-6,8
Straßenbau	214	1.978	5,9	-0,9	2.130	2,4
Sonst. Tiefbau	174	1.704	2,4	0,6	1.811	-0,5
<b>Insgesamt</b>	<b>1.197</b>	<b>11.681</b>	<b>4,0</b>	<b>0,7</b>	<b>12.386</b>	<b>-2,9</b>
darunter:						
alle Betriebe*					24.989	23,3

### Beschäftigte (Anzahl)

	2021		in % 2021/2020		2020	
	Nov.	Jan.-Nov.	Nov.	Jan.-Nov.	Jan.-Dez.	in % 20/19
<b>Insgesamt</b>	<b>10.287</b>	<b>10.223</b>	<b>4,5</b>	<b>4,9</b>	<b>9.742</b>	<b>-4,2</b>
darunter:						
alle Betriebe*					20.187	23,4

### Baugewerblicher Umsatz (in 1.000 EUR)

Bauart	2021		in % 2021/2020		2020	
	Nov.	Jan.-Nov.	Nov.	Jan.-Nov.	Jan.-Dez.	in % 20/19
Hochbau	78.820	700.716	-0,8	-6,9	830.901	-10,2
Tiefbau	114.966	898.047	5,1	4,6	956.867	10,8
Wohnungsbau	36.125	395.872	-4,3	-10,6	493.340	-6,5
Wirtschaftsbau	80.990	624.217	13,5	4,0	667.302	3,4
Hochbau	31.169	220.886	29,1	4,6	229.785	-18,9
Tiefbau	49.821	403.329	5,5	3,7	437.518	20,8
Öffentl. Bau insg.	76.672	578.679	-3,8	1,9	627.125	1,8
Hochbau	11.526	83.959	-34,4	-14,6	107.773	-5,5
Straßenbau	38.802	297.217	1,0	3,8	313.820	4,4
Sonst. Tiefbau	26.343	197.501	11,0	7,9	205.528	2,1
<b>Insgesamt</b>	<b>193.787</b>	<b>1.598.765</b>	<b>2,6</b>	<b>-0,7</b>	<b>1.787.768</b>	<b>-0,1</b>
darunter:						
alle Betriebe*					3.154.900	-0,1

### Auftragseingang (in 1.000 EUR)

Bauart	2021		in % 2021/2020		2020	
	Nov.	Jan.-Nov.	Nov.	Jan.-Nov.	Jan.-Dez.	in % 20/19
Hochbau	43.877	518.417	-29,1	-16,5	698.202	17,1
Tiefbau	63.064	729.220	-15,9	-15,2	917.184	30,7
Wohnungsbau	22.763	282.508	-30,9	-23,5	423.799	17,6
Wirtschaftsbau	36.873	467.665	-46,5	-6,1	549.541	26,1
Hochbau	13.456	161.630	-22,1	17,7	151.300	-3,4
Tiefbau	23.417	306.038	-54,7	-15,2	398.241	42,6
Öffentl. Bau insg.	47.305	497.461	35,2	-18,9	642.046	27,9
Hochbau	7.658	74.277	-34,2	-34,8	123.104	55,2
Straßenbau	26.230	278.733	63,0	2,9	281.570	14,2
Sonst. Tiefbau	13.417	144.447	84,9	-36,9	237.372	34,8
<b>Insgesamt</b>	<b>106.941</b>	<b>1.247.638</b>	<b>-21,8</b>	<b>-15,8</b>	<b>1.615.386</b>	<b>24,4</b>

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

\*) Monatswerte werden ab Jan. 2017 nicht mehr berechnet